Jahresrückblick 2012

Peter Felixbergers Buchempfehlungen – Die besten Sachbücher des Jahres 2012 am Montag, 10. Dezember 2012 um 19.30 Uhr im Lesecafé der Gemeindebibliothek Ismaning

Unermesslich viele Bücher gibt es, die unser Wissen mehren und unser Denken weiten wollen – aber nur wenige sind sehr empfehlenswert. Der Sachbuchlektor, Kritiker und Autor Dr. Peter Felixberger wühlt sich von Berufs wegen durch viele Neuerscheinungen. An diesem Abend stellt er die aus seiner Sicht interessantesten Sachbücher des Jahres 2012 vor – ideale Geschenktipps für Weihnachtsgeplagte!

Wo sind all die Wichtel nur hin?
Bilderbuchkino und Weihnachtsbasteln in der Bibliothek

Der erste Schnee ist da, und Weihnachten klopft schon wieder an die Tür. Doch wer baut eigentlich die ganzen Spielsachen zusammen? Natürlich: die Weihnachtswichtel. Doch die haben dieses Jahr anscheinend keine Lust darauf. Wie das ausgeht, erfuhren alle, die am Freitag, den 7.12.2012 um 15:00 Uhr in die Bibliothek kammen. Dort wurd zuerst das Bilderbuchkino „Zacharias Zuckerbein sucht die Weihnachtswichtel“ gezeigt, und anschließend konnten lustige Weihnachtswichtel bei Musik und leckeren Plätzchen gebastelt werden.

Lebendiger Adventskalender am Dienstag, 4. Dezember 2012 um 17.30 Uhr im Lesecafé

Der von der katholischen Pfarrgemeinde Sankt Johann Baptist Ismaning organisierte „Lebendige Adventskalender“ machte am Dienstag, 4. Dezember 2012 in der Gemeindebibliothek Ismaning Halt. Bei Punsch und Stollen wurde eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen.

Großer Keller-Bücher-Flohmarkt am Freitag, 30. November und Samstag, 1. Dezember 2012

Die Gemeindebibliothek öffnete am Freitag, 30. November und Samstag, 1. Dezember 2012 für den Abverkauf von Flohmarktbüchern ihr Magazin im Untergeschoss der Bibliothek.

Vorstellung für Kinder „Oh, du fröhliche“ vom Theater-Company Reichmann am Dienstag 27. November 2012 um 15.00 Uhr im Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle, Großer Saal

Turbulent wird’s, wenn Clownskinder Weihnachten feiern! Es dauert noch so lange, bis das Christkind die Geschenke bringt! Wo ist denn nur der Wunschzettel?

Das Wohnzimmer wird zum Weihnachtszimmer, einen Christbaum braucht man auch! Wie soll der aussehen? Schmücken?! Für Clownskinder kein Problem! Geschichten, wie sie jeder vor Weihnachten kennt, für Kinder ab 4 Jahren.

Figurentheater Manfred Künster spielte am Mittwoch 28. November 2012 für die Kinder der Ismaninger Kindergärten das Stück „Olles Reise zu König Winter“

Autorenlesung mit Dr. Werner Bartens „Heillose Zustände“ am Dienstag, 27. November 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle

Wirtschaftliches Wachstum ist gut. Damit die Gesundheitsindustrie wächst, müssen mehr Menschen kränker sein. Der Medizinjournalist Werner Bartens zeigt, dass Krankheiten geradezu erfunden, unnötige Medikamente verschrieben werden, viele Untersuchungen nicht vom Krankheitsverlauf, sondern der Verfügbarkeit teurer Geräte abhängen. Dabei wäre die effektivste Therapie oft ein ruhiges Arzt-Patienten-Gespräch – doch dafür gibt es kein Geld …

Eine Kooperation von vhs Ismaning und Gemeindebibliothek Ismaning.

Autorenlesung mit Marc Ritter „Kreuzzug“ am Mittwoch, 21. November 2012 um 19.30 Uhr im Lesecafé der Gemeindebibliothek Ismaning

Die Zugspitze an einem strahlenden Dreikönigstag. Fotograf Thien Hung Baumgartner ist mit der Zahnradbahn auf dem Weg zum Gipfel. Für einen lukrativen Auftrag gesellt er sich zu den über 5.000 Touristen und Wintersportlern. Dann geschieht das Unfassbare: Die Zahnradbahn wird auf halber Höhe im Tunnel verschüttet. Ein Unfall? Chaos breitet sich aus. Die Salve aus einer Maschinenpistole lässt alle erstarren. Die bewaffneten und maskierten Männer gehen mit skrupelloser Härte vor. Die Zugspitze und ihre Besucher befinden sich ab da in der Gewalt von Terroristen.

Krisenstäbe werden vor Ort und im Bundeskanzleramt einberufen. Bundespolizei, GSG9 und Gebirgsjäger sondieren die Lage. Die Medien werden aufmerksam. Der Verteidigungsminister lässt sich aus dem benachbarten Urlaubsort einfliegen. Was keiner weiß: Die CIA ist ebenfalls vor Ort und treibt ein doppeltes Spiel.
Thien Hung Baumgartner schwört sich, lebend herauszukommen, und ist zu allem entschlossen.

Marc Ritter, geboren 1967, wuchs in Garmisch-Partenkirchen auf. Nachdem der leidenschaftliche Bergsteiger und Skifahrer einen Lawinenabgang unverletzt überlebte, änderte er sein Leben. Mit seiner Familie lebt er in München und schreibt auf seiner Hütte im Zillertal Bücher und Kurzgeschichten.

Kostenlose Eintrittskarten erhalten Sie in der Bibliothek.

Dr. Martin Urban referierte über das Thema „Wie der Mensch fromm wurde“ am Donnerstag, 15. November 2012 um 19.30 Uhr in der Blackbox des Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle

Die Zweiteilung der Welt in „heilig“ und „profan“ und das Konzept „Religion“ haben eine Geschichte, die noch älter ist als die des Homo sapiens. Archäologie und Neurowissenschaften helfen heute, die historisch-theologischen Welt-Bilder zu ergänzen und damit zu verstehen, warum wir den Dingen eine spirituelle Bedeutung geben. Das ermöglicht uns, die Welt und uns selbst besser zu verstehen.

Martin Urban studierte Physik, Chemie und Mathematik. Er gründete die Wissenschaftsseite der SZ und war über 30 Jahre lang ihr Leiter. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, u. a. „Wie die Welt im Kopf entsteht“, „Warum der Mensch glaubt. Von der Suche nach dem Sinn“ und zuletzt „Die Bibel. Eine Biografie“.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der vhs Ismaning statt.
Eintritt: 6,00 Euro; mit vhs-Vortragskarte ist der Eintritt frei.

Autorenlesung mit Herbert Schröger „So schlimm wie jetzt war es noch nie!“ am Dienstag, 13. November 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle

Im Dezember 2011 schrieb der SPIEGEL: „Bei wohl keinem anderen süddeutschen Fußballverein stehen so viele aktive Neonazis in der Kurve wie beim TSV 1860 München. Und es werden offenbar immer mehr. Der Verein gibt sich machtlos gegen die Umtriebe von NPD-Kadern und rechten Kameradschaften.“
Der Übersetzer und Autor Herbert Schröger und seine Initiative „Löwenfans gegen Rechts“ kämpfen mit Vehemenz gegen die Nazis. Der Löwenfan wird an diesem Abend über die Themen Fußball und Rechtsextremismus sprechen.
Schröger ist seit vierzig Jahren Anhänger des TSV 1860 München, Herausgeber des Fanmagazins „Löwenmut“ und Gründungsmitglied der Initiative „Löwenfans gegen Rechts“, die 2009 den Julius-Hirsch-Preis des DFB erhielt. Zusammen mit Katharina Gerwens hat er Niederbayern-Krimis verfasst; an diesem Abend wird er auch Auszüge aus „Anpfiff in Kleinöd“ lesen.

Ein rabenstarkes Fest mit rabenstarken Kindern!
Eine Mitmachaktion der Gemeindebibliothek Ismaning zum Thema „Der kleine Rabe Socke“

Wer kennt den kleinen Raben mit seinem frechen Schnabel und der rotgestreiften Socke nicht? Natürlich weiß jedes Kind, wer da gemeint ist: der kleine Rabe Socke!

Am Donnerstag, den 25. Oktober 2012 fand deshalb ein kleines Fest, das ca. 80 Teilnehmer besuchten, rund um den kleinen Raben im Kleinen Saal des Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle statt.

Los ging es mit dem Bilderbuchkino „Alles rabenstark! – Oder Hauen bis der Milchzahn wackelt“. Gespannt und aufmerksam hörten sich unsere kleinen Besucher

die witzige Geschichte an und konnten sogar noch dabei lernen, dass Hauen gar nicht schön ist.

Im Anschluss ging es dann aktiv weiter: Egal ob ausmalen, basteln oder einfach nur mal in den vielen Büchern von Nele Moost und Annett Rudolph stöbern, für jeden war das Richtige dabei. Sogar an einem kleinen Gewinnspiel konnten die vielen Rabe-Socke-Fans teilnehmen.

Am Ende der Veranstaltung wurden die fünf schönsten Bilder prämiert und natürlich auch die Sieger des Gewinnspiels ermittelt.

Nach einem Nachmittag voller Bücher, Bastelspaß und Süßigkeiten waren nicht nur die Kinder begeistert: „Total cool!“, „Voll super!“ und „Echt schön!“ waren nur einige der Reaktionen unserer kleinen Besucher.

Im Frühjahr 2014 plant die Bibliothek eine weitere Mitmachaktion. Thema wird dann ein kleiner roter Drache sein ….

Autorenlesung mit Ingrid Werner „Unguad“ am Mittwoch, 24. Oktober 2012 um 19.30 Uhr im Lesecafé der Gemeindebibliothek Ismaning

Kirchmünster liegt nahe der Therme Bad Griesbach im Rottal und ist einmal mehr Schauplatz eines grausigen Todesfalls. Altenpflegerin Elvira ist erstickt. War es ein Unglücksfall oder doch Mord? Karin Schneider findet die Leiche und mischt sich in die Ermittlungen ein, obwohl sie mit so manchen privaten Schicksalsschlägen kämpft. Zu einer entscheidenden Begegnung kommt es dann in den unterirdischen Gängen des Städtchens …

Vorstellung für Kinder „Pinocchio“ vom Figurentheater marotte am Donnerstag, 18. Oktober 2012 um 15.00 Uhr im Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle, Großer Saal

Knapp 170 Ismaninger Kindergarten- und Schulkinder konnten diesen Donnerstag dem Gastauftritt des marotte Figurentheaters aus Karlsruhe im Großen Saal des Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle beiwohnen und wurden von dem Stück „Pinocchio“ regelrecht verzaubert.
Erzählt wurde das Stück für Kinder ab 5 Jahren von der Grille („Magie macht Holz lebendig“), die im Laufe des Spiels so manches Mal für Pinocchio in die Bresche springen muss. Doch von Anfang an: Aus einem Stück Holz wird nach Motiven des Romans von Carlo Collodi Pinocchio zum Leben erweckt, und gleich plagen ihn zwei Dinge: die Frage, aus welcher Art Holz er eigentlich geschnitzt ist? Und: Hunger… Liebevollst und dennoch, besonders was das Bühnenbild angeht, absolut reduziert inszeniert, zaubern die beiden Puppenspieler Friederike Krahl und Carsten Dittrich vor den Augen ihrer kleinen, mitfiebernden Zuschauer aus lediglich ein paar Kipptafeln sowie Kreide und Schwamm immer wieder neue Arrangements. So wandert Pinocchio –„Ich bin ein Held, muss hinaus in die weite Welt“ – in eben diese, muss erkennen, dass die Welt „aber ganz schön groß ist“, verdient sich als Hofwachhund Bello ein Goldstück von einer Bäuerin (hinreißend „italienisch gespielt“

von der Puppenspielerin in natura), weil er diese – mit kleiner Hilfe von der Grille – vor den Eierdieben Fuchs und Katze gewarnt hat. Er macht sich auf die Reise, das Meer zu sehen – und wird prompt von den Bösewichten überfallen und ausgetrickst. Gaukeln diese Pinocchio doch Freundschaft vor und entledigen ihn gleichzeitig seines Goldstücks. Gut, dass die Grille immer ein Auge auf den kleinen Holzkerl hat, der einmal meint sie belügen zu müssen – doch seine Nase wächst und wächst … Anders als in der Romanvorlage passiert es der Grille am Ende des Stücks, von einem Wal verschluckt zu werden. Doch Pinocchio gibt nicht auf und findet einen Ausweg aus dem Bauch des Tieres. „Pinocchio“, so wie es marotte spielt, präsentiert sich als ein äußerst poetisches Lehrstück über Freundschaft, die oft schon längst besteht, bevor man es bemerkt.
Eva Hübner (Gemeindebibliothek Ismaning)

Vorstellung für Kinder „Der Froschkönig“ vom Theater Fritz & Freunde am Dienstag, 09. Oktober 2012 um 15.00 Uhr im Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle, Großer Saal

Prinzessin Karotte bekommt von ihrem Papa König Blaukraut eine goldene Kugel zum Geburtstag. Als diese in den Brunnen fällt, hilft ihr ein Frosch, will dafür aber ein Versprechen haben. Doch die Prinzessin ist schon verduftet. Also macht er sich auf den Weg ins Schloss …
Beim Theater Fritz und Freunde hat das Publikum auch ein Wörtchen mitzureden. Wie das wohl ausgeht?
Ein poetisches Spiel mit Musik und Fantasie!

Bücher- und Spielsachenflohmarkt vor der Gemeindebibliothek Ismaning am Samstag, 06. Oktober 2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Für alle Schnäppchenjäger, die gern nach Büchern und Spielsachen suchen, veranstaltete die Gemeindebibliothek Ismaning am Samstag, 06. Oktober 2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr einen Flohmarkt am Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle. Der Flohmarkt fand bei schönem Wetter draußen im Brunnenhof statt. Da keine Standgebühr verlangt wurde, konnten die Verkäufer komplett über die Einnahmen verfügen.

Autorenlesung mit Monika Peetz „Sieben Tage ohne“ am Dienstag, 02. Oktober 2012 um 20.00 Uhr im Lesecafé der Gemeindebibliothek Ismaning

Die Dienstagsfrauen gehen fasten. Fünf ungleiche Freundinnen, ein gemeinsames Ziel: Entschleunigen, entschlacken, abspecken lautet das Gebot der Stunde. Zu ihrem jährlichen Ausflug checken die Dienstagsfrauen im einsam gelegenen Burghotel Achenkirch zum Heilfasten ein. Sieben Tage ohne Ablenkung. Kein Telefon, kein Internet, keine Männer, keine familiären und beruflichen Verpflichtungen. Leider auch sieben Tage ohne Essen. Theoretisch jedenfalls. Quälender Heißhunger, starre Regeln und nachreisende Probleme führen zu immer neuen Heimlichkeiten und gefährden jeden Therapieerfolg. Statt Entspannung gibt es

Missverständnisse, Streit und schlaflose Nächte. Die schwerste Prüfung jedoch steht Eva bevor. Sie begibt sich auf die Suche nach ihrem unbekannten Vater und entdeckt, dass man manche Familiengeheimnisse besser ruhen ließe …
Monika Peetz studierte Germanistik, Philosophie und Kommunikationswissenschaften in München und arbeitete in Werbung und Verlag sowie als Dramaturgin und Redakteurin beim BR. Seit 1998 ist sie freie Autorin.

Autorenlesung mit Georg Cadeggianini „Aus Liebe zum Wahnsinn“ am Dienstag, 25. September 2012 um 20.00 Uhr in der Blackbox der VHS Ismaning

München, Florenz, Edinburgh, Tel Aviv. In „Aus Liebe zum Wahnsinn“ erzählt Georg Cadeggianini von seiner achtköpfigen Familie. Vom Leben zwischen Umzugskartons und Erinnerungen, zwischen Wildschweinjagd mit dem blinden, italienischen Onkel und Lachgas im Kreißsaal, zwischen Tumult und Leichtsinn, Zukunftsplänen und Fingernägelschneiden – 70 Stück pro Woche. „Um im Gänsemarsch über die Kreuzung zu kommen, brauchen wir zwei Ampel-Grün-Phasen. Unsere Obstschale ist größer als eine Satellitenschüssel. In unserem Flur steht ein Laubsack: für Dreckwäsche, 270 Liter.“
Georg Cadeggianini, geboren 1977, ist Brigitte-Kolumnist und Redakteur im Ressort Zeitgeschehen. Er schreibt unter anderem für „Stern“, „Süddeutsche Zeitung“, „Nido“, „Zeit Campus“, „Chrismon“. Er arbeitet in Hamburg und lebt in München.

Autorenlesung mit Hans Pleschinski „Friedrich der Große im Briefwechsel mit Voltaire“ am Dienstag, 26. Juni 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle

Zweiundvierzig Jahre lang entstand zwischen Friedrich dem Großen und Voltaire einer der funkelndsten Briefwechsel der Weltliteratur. Es war der preußische Kronprinz, der 1736 Kontakt zum bewunderten französischen Philosophen und Schriftsteller suchte. Rasch erkannte Voltaire in Friedrich einen kongenialen Gesprächspartner. In stets brillanten und zunehmend intimen Schreiben tauschten sie sich über Künste, die Liebe, den Fortschritt der Menschheit, über Krieg und Frieden, dann auch immer intensiver über ihre persönlichen Nöte und Freuden aus. Anlässlich einer Neuausgabe seiner Übersetzung des Briefwechsels wird Hans Pleschinski mit einigen Einschüben aus dem französischen Original diesen Brückenschlag zwischen Deutschland und Frankreich vorstellen.

Hans Pleschinski studierte Germanistik, Romanistik und Theaterwissenschaften in München. Er arbeitete für Galerien, Oper und Film. Seit 1985 ist er Mitarbeiter beim Bayerischen Rundfunk in München, wo er lebt und als freier Autor und Übersetzer tätig ist.

Eine Kooperation von vhs Ismaning und Gemeindebibliothek Ismaning.

Autorenlesung mit Beatrix Mannel „Der Duft der Wüstenrose“ am Mittwoch, 20. Juni 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Lesecafé Bibliothek Ismaning

Eine mutige Frau. Eine unsterbliche Liebe. Ein Land voller Geheimnisse. Die besondere Empfehlung der Lektorin Kathrin Wolf: „Eigentlich darf ich so was ja nicht verraten, aber Afrika-Romane gehören normalerweise nicht zu meinen Lieblingsbüchern. Beatrix Mannel ist die Erste, die es schafft, mich auf der ganzen Linie zu bekehren. Atemlos bin ich Fanny aus dem kleinen Reutberg bis nach Afrika gefolgt – auf ihrem Weg zum Glück und zu einer Liebe, die alle Widerstände überwindet. Durchlesene Nächte, Gänsehaut, die eine oder andere Träne – ich hätte nicht gedacht, dass man so viele Nebenwirkungen einkalkulieren muss. Aber lassen Sie sich davon nicht abhalten und kommen Sie mit auf eine unvergessliche Reise. Ich wünsche viel Spaß!“

Beatrix Mannel studierte Theater-, Literaturwissenschaften und Romanistik in München und Italien. Sie arbeitete einige Jahre als Fernsehredakteurin, bevor sie mit dem Schreiben begann.

Bücher- und Spielsachenflohmarkt vor der Gemeindebibliothek Ismaning am Samstag, 16. Juni 2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Für alle Schnäppchenjäger, die gern nach Büchern und Spielsachen suchen, veranstaltete die Gemeindebibliothek Ismaning am Samstag, 16. Juni 2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr einen Flohmarkt am Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle. Der Flohmarkt fand bei schönem Wetter draußen im Brunnenhof statt. Da keine Standgebühr verlangt wurde, konnten die Verkäufer komplett über die Einnahmen verfügen.

Autorenlesung mit Johanna Alba und Jan Chorin „Goria!“ am Mittwoch, 09. Mai 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Lesecafé Bibliothek Ismaning

Papst Petrus II. hat Sorgen: Erst hat sich die Squadra Azzurra nicht für die Europameisterschaft qualifiziert, und dann stößt die päpstliche WG beim Frühjahrsputz auch noch auf eine Kiste mit Knochen. Die Gebeine des Apostels Petrus? Auf der Karfreitagsprozession will Papst Petrus II. die Reliquien präsentieren. Doch dann fällt ein Schuss, eine Leiche taucht auf und ist sofort wieder verschwunden. Statt des Heiligen-Schädels hält Petrus eine billige Kopie in den Händen. Mit ein wenig Beistand von oben und irdischem Spürsinn macht Petrus sich daran, das Rätsel zu lösen.

Petrus II. ist ein Papst, wie ihn die Welt noch nicht gesehen hat. Als waschechter Italiener liebt er nicht nur Pasta, Vino und Fußball – er macht auch auf der Vespa bella figura. Ein Vorteil, wenn man in den engen Gassen Roms Verbrecher jagt.

Jan Chorin ist Historiker und hat sich auf europäische Religions- und Geistesgeschichte spezialisiert. Er ist mit der Kulturjournalistin und Kunsthistorikerin

Johanna Alba verheiratet, die u. a. in Rom studierte, wo sie in einer Künstler-WG gleich hinter dem Vatikan wohnte. Heute leben sie mit ihren beiden Kindern in München.

Autorenlesung mit Wulf Dorn „Dunkler Wahn“ am Donnerstag, 26. April 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Lesecafé Bibliothek Ismaning

Ein Rosenstrauß ohne Absender. Geschenke vor der Tür. Anfangs glaubt der Psychiater Jan Forstner an die harmlose Schwärmerei einer ehemaligen Patientin. Doch dann bittet ihn ein Journalist um Hilfe im Fall einer geistig gestörten Person und wird kurz darauf ermordet. Jan erkennt, dass er ins Visier einer Wahnsinnigen geraten ist.

Bereits Dorns Debüt „Trigger“ war ein Bestseller.

Vostellung für Kinder „Pettersson und Findus“ vom Theater Fritz & Freunde am Mittwoch, 18. April 2011 um 15.00 Uhr im Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle, Großer Saal

Findus soll eine Geburtstagstorte bekommen – doch das Mehl ist nicht mehr auffindbar! Das ist jedoch nur der Beginn einer ganzen Reihe fast alltäglicher, nicht enden wollender Probleme. Und nicht nur die verrückten Hühner und ein riesiger Stier sorgen für viel Aufregung.

Autorenlesung mit Inge Löhnig „Schuld währt ewig“ am Mittwoch, 21. März 2012 um 19.30 Uhr im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Lesecafé Bibliothek Ismaning

Der Architekt Jens Flade wird in der Dämmerung überfahren. Weitere Menschen, die tödliche Unfälle verursachten, werden ermordet. Kommissar Dühnfort verfolgt einen Täter, der auf grausame Art für seine Vorstellung von Gerechtigkeit sorgt.
Schon Inge Löhnigs erster Krimi um Kommissar Dühnfort, „Der Sünde Sold“, hat Begeisterung ausgelöst: „Meisterhafte Erzählkunst“, schrieb die SZ.